

Sonja und Ulrike, 23.06.2022

Info-Brief zum Einladungsprozess internationaler Teilnehmerinnen zur 3. WFK 2022

An alle Courage-Gruppen/Vorbereitungsgruppen

Liebe Frauen,

Die 3. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen findet in 10 Wochen statt. Sie ist ein wichtiger Meilenstein zur Stärkung und Festigung der internationalen kämpferischen Frauenbewegung - international und in Deutschland. Das ist notwendig angesichts der akuten Gefahr eines 3. Weltkriegs, der Abwälzung aller Krisenlasten auf die Bevölkerung besonders Frauen und Familien, der Zunahme von Gewalt an Frauen und der sprunghaften weiteren Zerstörung der Umwelt. Viele Frauen kämpfen weltweit aber sind zu sehr vereinzelt. Wir Frauen müssen uns international zusammenschließen, die brennenden Fragen diskutieren und den gemeinsamen Widerstand entwickeln.

Mit unseren Partnerschaften, der Unterstützung von Vertreterinnen von Organisationen und Parteien auf der Grundlage von Religion bis Revolution tragen wir dazu bei, den Frauen die Teilnahme zu ermöglichen.

Frauen aus Sri Lanka, die vom Generalstreik berichten, Frauen aus dem Iran, aus dem Massenwiderstand gegen Streichung der Subventionen für Lebensmittel für ein militärisches Atomprogramm, Frauen aus Polen aus dem Kampf gegen das rigide Abtreibungsgesetz treffen Bergarbeiterfrauen aus der Ukraine und Spanien, die Zimmermädchen Las Kellys aus Spanien, die kämpferischen Erzieherinnen, Industriearbeiterinnen und Lehrerinnen aus Deutschland. Diese Vielfalt entsteht nur, wenn die Frauen aus aller Welt auch kommen können.

Hier müssen wir Verantwortung übernehmen, indem wir sowohl neue Partnerschaften übernehmen als auch bei bestehenden Partnerschaften diese Frauen bei ihrer Reise unterstützen!

Es empfiehlt sich, dass ihr jetzt über Email oder Handy mit euren Gastfrauen in engem Kontakt seid. Denn es gibt viele Fragen zu klären, die ihr als Partnergruppe, wenn nötig, unterstützt.

Für den Visumsprozess ist es höchste Zeit, da die Bürokratie zäh ist.

Für Tunesien brauchen nicht alle Frauen ein Visum (<https://worldwomensconference.org/faq/>). Alle anderen müssen sich vor der Reise ein Visum ausstellen lassen!

Die Gruppen haben folgende Aufgaben:

Unterstützung bei den folgenden Prozessen:

Visum, Flugbuchung, Unterkunftsbuchung, Klärung der Finanzen, Begleitung auf der Konferenz soweit nötig, Festigung des Kontakts, Freundschaften knüpfen für eine nachhaltige Partnerschaft über die Konferenz hinaus.

Mit Visum

1. Für das **Visum für Tunesien könnt ihr euch an folgende Mailadresse der Vorbereitungsgruppe in Tunesien wenden:** Sie können voraussichtlich das Visum vorbereiten. Marwa tunesisches Frauenkomitee selmimarwa03@gmail.com Bei Bedarf bekommt ihr ein zentrales Einladungsschreiben. Mit dem Einladungsschreiben, ihrem gültigen Pass muss sie zur tunesischen Botschaft in ihrem Land, gehen und das Visum dort beantragen. Evtl. braucht sie den Nachweis einer Flugdatenreservierung.
2. Einige Frauen wollen vorher vom 25.08 - 28.08. schon nach Deutschland, dazu benötigen sie ein Extra Visum für Deutschland. Das erfahrt ihr von den Frauen selbst.
3. Die Partnerin braucht einen gültigen **Reisepass**, der noch mindestens 6 Monate gültig ist. Geimpft oder von COVID genesen muss evtl. nachgewiesen werden.
4. **Wenn ihr das Visum nach Deutschland** unterstützt, braucht ihr eine Kopie des Reisepasses Eurer Partnerin. Ihr müsst eine Bürgschaft (Verpflichtungserklärung) für den Zeitraum ihres Aufenthalts in Deutschland übernehmen, dazu müsst ihr schnell einen Termin bei der städtischen Verwaltung oder Ausländerbehörde beantragen. Dafür müsst ihr einen Einkommensnachweis erbringen. Ebenso braucht die Frau

eine Krankenversicherung bei uns. Mit Eurer Verpflichtungserklärung, der Krankenversicherung, ihrem gültigen Pass und evtl. einem Lichtbild muss die Partnerin zu der deutschen Botschaft (oder einer Schengenbotschaft) in ihrem Land gehen und das Visum beantragen. Dafür sollte sie **sofort!!** dort anrufen und einen Termin ausmachen.

Für beide Visa soll sie jetzt sofort schon einen **Termin** bei der jeweiligen Botschaft ihres Landes ausmachen. Und erfragen, welche Unterlagen sie mitbringen muss. Aller Erfahrung nach dauert es 4 bis 6 Wochen, bevor man einen Termin bekommt. Das gleiche gilt oft für einen Termin bei den deutschen Behörden.

Für alle:

5. **Die Verantwortung für die Finanzierung** liegt bei den Gruppen und den Partnerinnen. Die Finanzierung muss mit der Partnergruppe abgesprochen werden. Es gilt das Prinzip, dass sie mindestens 10% der Kosten übernehmen müssen. Dafür können sie im eigenen Land sammeln, mitgebrachtes Kunstwerk verkaufen oder, wenn sie nach Deutschland kommen noch eine Veranstaltung machen. Es gibt aber auch Organisationen oder Parteien, die die Finanzierung selbst tragen können. Wir unterstützen aber nehmen nicht die Verantwortung für die Finanzierung ab. Wir zahlen für höchstens eine Frau pro Organisation. Zu den Kosten gehörten der Flug, die Visumskosten, die Unterbringung, die Konferenzkosten und Essen während der Konferenz.
6. **Flugreise:** Die Gruppen sprechen die Organisation der Flugreise mit der Partnerin ab, buchen evtl., die Abholung müssen wir noch mit den tunesischen Frauen absprechen.
7. **Unterkunft:** Frauen, die sehr wenig Geld haben, können im Studentenwohnheim am Austragungsort übernachten. Sie sollen sich dafür beim tunesischen Vorbereitungskomitee anmelden (Email siehe unten). Einfaches Niveau: Bad und Toilette auf dem Gang. 2 bis 3 Bettzimmer. Beratet die Unterbringung mit den Frauen.

Alle Frauen, die wir einladen, gehören zu einer Organisation, Gewerkschaft, Gruppe oder Partei. Es ist wichtig einen freundschaftlichen Kontakt aufzubauen um ihn als Partnerschaft weiterzuführen.

Herzliche Grüße
im Auftrag des BV Sonja und Ulrike

Emailadresse des tunesischen Vorbereitungskomitee:

Marwa tunesisches Frauenkomitee, selmimarwa03@gmail.com